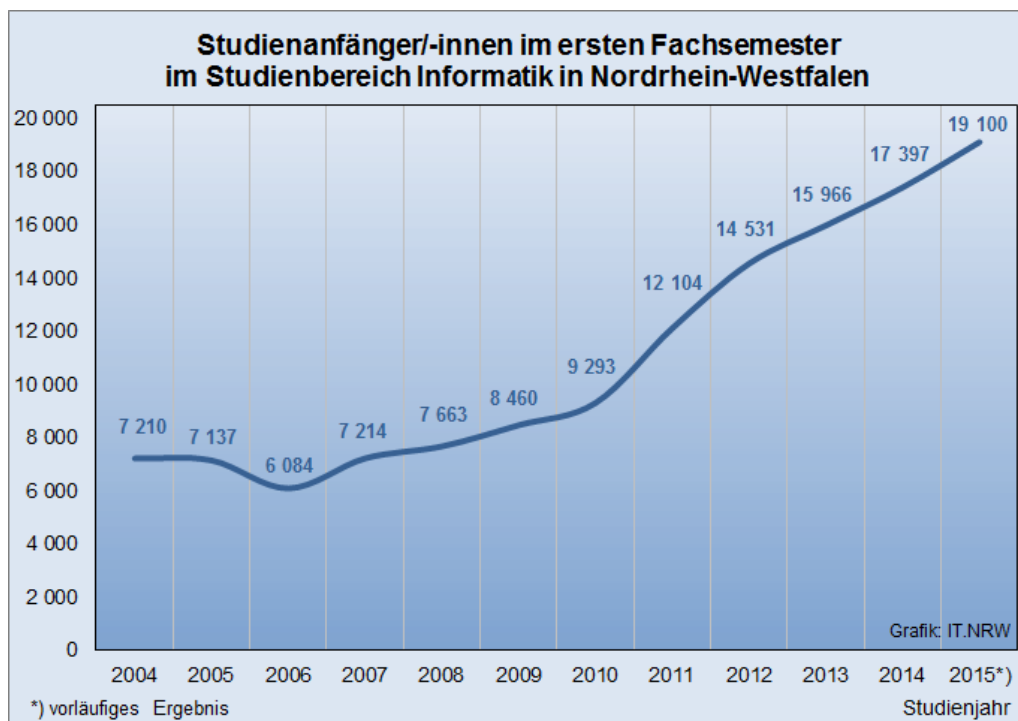




Dienstag, 15. März 2016

NRW-Hochschulen: Interesse am Informatikstudium steigt weiter

Düsseldorf (IT.NRW). Im Studienjahr 2015 haben sich in Nordrhein-Westfalen nach vorläufigen Ergebnissen rund 19 100 Studienanfängerinnen und -anfänger für ein Studium im Bereich Informatik entschieden; das waren 9,9 Prozent mehr als 2014. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als statistisches Landesamt anlässlich der CeBIT in Hannover (14. bis 18. März 2016) mitteilt, erhöhte sich die Zahl der Anfänger im ersten Fachsemester in allen Studienbereichen im selben Zeitraum um 1,9 Prozent.



Tabellarische Daten der Grafik

Studienanfänger/-innen im ersten Fachsemester im Studienbereich Informatik in Nordrhein-Westfalen	
Studienjahr	Studienanfänger
2004	7 210
2005	7 137
2006	6 084
2007	7 214
2008	7 663
2009	8 460
2010	9 293
2011	12 104
2012	14 531
2013	15 966
2014	17 397
2015*)	19 100

*) vorläufiges Ergebnis

Wie die Grafik zeigt, waren die Studienanfängerzahlen im Bereich



Informatik in den Studienjahren von 2004 bis 2006 rückläufig, bevor sie seither neun Mal in Folge angestiegen sind. Der Anstieg ist u. a. auf weiterführende Studiengänge zurückzuführen: Von den 19 100 Studienanfängern im Bereich Informatik des Jahres 2015 haben sich rund 3 100 Studierende in einem Masterstudiengang eingeschrieben, das waren 8,7 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Insgesamt war die Zahl der neu eingeschriebenen Studenten in Masterstudiengängen um 9,5 Prozent höher als 2014. (IT.NRW)

(062 / 16) Düsseldorf, den 15. März 2016